

Baugesuch

Bitte Infoblatt beachten (Seite 3)

BG-Nr
Wird vom Bauverwalter ausgefüllt
Eingang:
Publikation:
Einsprachefrist:
Bewilligt am:

Bauvorhaben

Beschreibung							
Strasse, Ortsteil							
Parzellen Nr.							
Zone							
Art	Neubau		Umbau, Anbau	Abbruch			
Adressen							
Bauherrschaft	Name			Tel.P			
				Tel.G			
	Strasse, Nr.			Mob.			
	PIZ Ort						
	E-Mail						
Grundeigentümer	Name			Tel.P			
				Tel.G			
	Strasse, Nr.			Mob.			
	PIZ Ort						
	E-Mail						
Projektverfasser	Name			Tel.P			
				Tel.G			
	Strasse, Nr.			Mob.			
	PIZ Ort						
	E-Mail						
Unterschriften							
	Bauherrschaft		Grundeigentümer	Projektverfasser			
Ort, Datum							

Heiztechnik												
Heizung		keine/unbeheizt			bestehend				neu			
		Einzelofen			Zeintralheizung							
	Energieträger 🔲 LW] LW-Wärmepumpe		Erdsonde				☐ Sonnenkollektor			
		Holz				Gas						
		☐Wärmeverbund			andere							
Warmwasserversorgung		keine			bestehend				neu			
		einzel			☐ zentral							
	Energieträger	LW-Wärmepumpe			Erdsonde				Sonnenkollektor			
		Holz			Gas				□ÖI			
		Wärmeverbund			andere							
Baubeschrie	b											
Konstruktion	Mauern	UG:			OG:							
Dach		Eindeckung:			Farbe:							
	Oberfläche:			Farbe:								
Baustatistik												
Anzahl Wohnungen		Wohnungen			Zimmer				m² Wohnfläche			
		Wohnungen			Zimmer				m² Wohnfläche			
		Wohnungen			Zimmer				m² Wohnfläche			
Anzahl bestehende Parkplätze		in Garagen						im F	reien /C	arport		
Anzahl projektierte Parkplätze		in Garagen			im F			im F	Freien /Carport			
Aproximative Baukosten nach SIA Norm 116 oder 416		m³ à CHF			(С	CHF			
		m³ à CHF						С	CHF			
					Umgebungsarbeiten (n C	CHF			
							To	tal _C	HF			
Beilagen zur	Baueingabe											
Situationsplan M 1:500/1:1000			2-fach		Anschlussgesuch Abwasser						3-fach	
Grundrisspläne Geschosse 1:100			2-fach		Gesuch für Wasseranschluss						3-fach	
☐ Pläne aller Fassaden 1:00			2-fach] Lärmschutznachweis Wärmepumpe					2-fach		
Längs- und Querschnitt 1:100			2-fach		Gesuch f. Erdsondenbohrung					2-fach		
Umgebungsplan mit Höhenkoten 1:100			00 2-fach		Schutzraumbefreiungsgesuch						2-fach	
Werkleitungsplan best./neue Leitungen			en 3-fach		Schutzraumbewilligungsgesuch					2-fach		
☐ Eigentumsnachweis			1-fach		Nachweis energetischen Massnahmen					2-fach		
Gesuch um Beurteilung der SGV			1-fach		AZ-, Grünziffer- und Parkplatznachweis					2-fach		
			1-fach		Versicke	erun	ngsgesu	ch Me	eteowas	sser	2-fach	

Infoblatt

Dieses Blatt muss nicht eingereicht werden

Gebühren

An-, Um- und Neubauten können zu erheblichen Gebühren, z.B. für den Wasser- und Abwasseranschluss führen. Dies aufgrund von der dem Bau nachfolgenden SGV-Neueinschätzung.

Wegleitung zum Baugesuch

Das Baugenehmigungsverfahren der Gemeinde Buchegg basiert auf dem Kantonalen <u>Planungs- und Baugesetz</u>, der <u>Bauverordnung</u> des Kantons Solothurn und dem <u>Baureglement</u> und dem <u>Zonenreglement</u> der Gemeinde Buchegg.

Diese Wegleitung dient als Leitfaden, und soll dem Bauherrn und Projektverfasser eine Unterstützung im Erstellen des Baugesuchs geben. Grundsätzlich ist jedoch die Bauverordnung des Kantons Solothurn, das Baureglement und das Zonenreglement der Gemeinde Buchegg gültig.

Weitere Informationen finden Sie unter: https://so.ch/verwaltung/bau-und-justizdepartement/rechtsdienst/ infogis.ch, geo.so.ch

Zusatzgesuche wie <u>SGV</u>, <u>Schutzraum</u>, <u>Energienachweis</u>, usw. sind je nach Art des Bauvorhabens beizulegen.

Die Bauverwaltung behält sich vor, notwendige zusätzliche Pläne einzufordern.

Ein Situationsplan ist in jedem Fall notwendig.

Die Baukosten (exkl. Bauland) sind für das Bundesamt für Statistik und die Baugebühr erforderlich.

Nach Fertigstellung des Bauprojektes ist der Bauverwaltung mit dem Rückmeldeformular Meldung zu erstatten, um die Abnahme anzuordnen.

Das Baugesuch ist im Doppel einzureichen (farbig ausgedruckt) Bitte dieses Formular, die Situation und Baupläne auch im PDF-Format an bauverwalter@buchegg.ch senden. Danke.

Erforderliche Pläne je Baugesuch:

Situationsplan 1: 1000 oder 1: 500, amtlich nachgeführte Kopie des Grundbuchplanes

mit vermasstem Bauobjekt, Grenz- und Gebäudeabstände mit Strassen-

und Baulinien des gültigen Nutzungsplanes inkl. Abstellplätzen

Grundrisspläne 1 : 100 oder 1 : 50 für sämtliche Geschosse mit eingetragenen Massen

und Angabe der Zweckbestimmung der Räume mit Anschlüssen für Wasser, Abwasser, Elektrizität mit den Höhenbezugspunkten in Meereshöhe Kellergrundriss mit Angabe der Abwasserleitungen.

Fassadenpläne 1 : 100 oder 1 : 50 von allen Fassaden mit eingetragenem gewachsenem

und projektiertem Terrain mit Stützmauern und Einfriedigungen mit OK

Erdgeschoss kotiert bezüglich Höhenbezugspunkt.

Schnittpläne 1: 100 oder 1: 50 durch das gewachsene und das gestaltete Terrain über

das ganze Grundstück mit Anschnitt der Nachbargrundstücke und der öffentlichen Strasse sowie mit den Höhenkoten der Geschosse und des

Terrains bezogen auf einen versicherten Fixpunkt.

Längsschnitt durch Garageausfahrt bis Strassengrenze.

Wasser Wasseranschlussgesuch

Kanalisation Längenprofil bis zum Anschluss an Gemeindekanalisation.

Bei Umbauten sind Pläne wie folgt farblich zu gestalten:

bestehende Bauteile: grau
abzubrechende Bauteile: gelb
neue Bauteile: rot